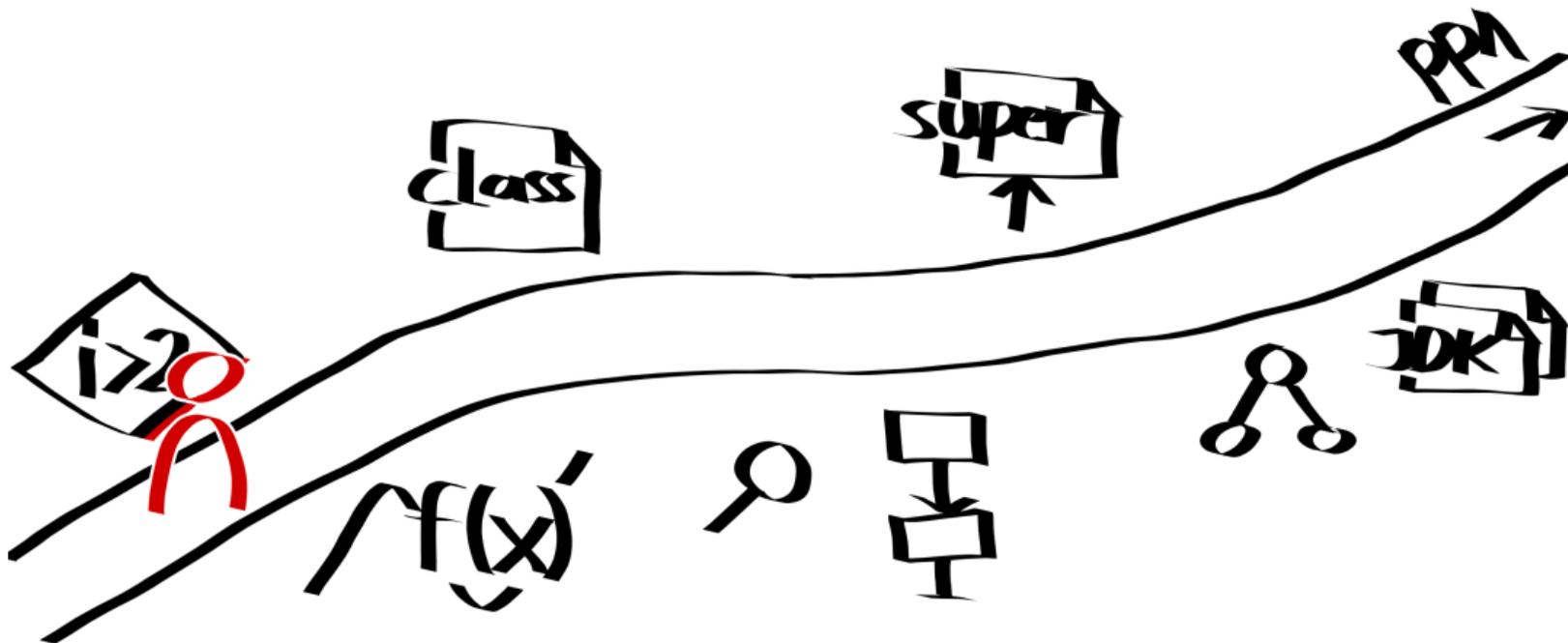


Kapitel 1: Grundlagen

switch-Verzweigung, for-Schleife



Wo stehen wir gerade?



- + Tempo/Schwierigkeit passt im Schnitt
- + Live-Beispiele
- + zusätzliche Beispiele online
- + Chat-/Online-Aktivität
- Ton in 16.12
- ? Anleitung zu jedem empfohlenen Editor
- ? Ergebnis immer Double, wenn Integer und Double verrechnet werden?
- ? nach keine Kennung und Übungstermin gesucht: siehe (öffentliche) Kursseite zu Woche 2

- Motivation: Vergleiche mit derselben Variablen kürzer notieren

Syntax

Java

```
1 switch (comparison_expression) {
2     case expression_1:
3         // ausgeführt, wenn Werte von comparison_expression und expression_1 gleich
4         statements_1
5     // ...
6     case expression_n:
7         // ausgeführt, wenn Werte von comparison_expression und expression_n gleich
8         // oder vorherige Bedingung(en) erfüllt + zwischendurch kein break;
9         statements_n
10    default: // (optional)
11        // ausgeführt, wenn kein case erfüllt
12        // oder vorherige Bedingung(en) erfüllt + zwischendurch kein break;
13        statements_default
14 }
15 // nach einem break oder dem letzten case/default geht es hier weiter
```

Beispiel: Wochentage I

DayOfWeek.java

Java

```
1 public class DayOfWeek {
2
3     public static void main(String[] args) {
4         int dayOfWeek = Integer.parseInt(args[0]);
5         switch(dayOfWeek) {
6             case 0:
7                 System.out.println("Montag");
8                 break;
9             // ...
10            case 6:
11                System.out.println("Sonntag");
12                break;
13            default:
14                System.out.println("ungültige Eingabe");
15        }
16    }
17
18 }
```

Beispiel: Wochentage II

```
% java DayOfWeek 1  
Dienstag  
% java DayOfWeek 7  
ungültige Eingabe
```

- gezieltes Weglassen von `break;` erlaubt gleichen Code für gleiche Fälle
- wenn in komplexeren Fällen benutzt: Absicht kommentieren!

```
1 public static void main(String[] args) {
2     int choice = Integer.parseInt(args[0]);
3     switch(choice) {
4         case 1:
5         case 3:
6             System.out.println("1,2 €"); // Ausgabe bei Argument 1 oder 3
7             break;
8         case 2:
9             System.out.println("1,0 €"); // Ausgabe bei Argument 2
10            break;
11        default:
12            System.out.println("ungültige Eingabe");
13    }
14 }
```

- seit Java 14
- wer interessiert ist:
 - Video im Lernmodul
 - <https://howtodoinjava.com/java14/switch-expressions/>

- Abkürzung von Zuweisungen, wo auf linker und rechter Seite dieselbe Variable vorkommt
- `i` sei für jedes Beispiel zu Beginn 2:

Ausdruck	Wert	Effekt
<code>i = i * (10 + 2)</code>	24	multipliziert <code>i</code> mit 12
<code>i *= 10 + 2</code>	24	multipliziert <code>i</code> mit 12 (Klammern implizit)
<code>i += 1</code>	3	erhöht <code>i</code> um 1
<code>i++</code>	2	erhöht <code>i</code> um 1 (Postinkrement)
<code>++i</code>	3	erhöht <code>i</code> um 1 (Präinkrement)
<code>i--</code>	2	erniedrigt <code>i</code> um 1 (Postdekrement)

- Praxis: Benutzen Sie den Wert dieser Ausdrücke nicht, sondern nur den Effekt!

¹Compound Assignment Operators

Es ist kompliziert ...²

```
1 int x = 3;  
2  
3 // x = x * 2.5;
```

²<https://docs.oracle.com/javase/specs/jls/se21/html/jls-15.html#jls-15.26.2>

```
1 int x = 3;  
2  
3 // x = x * 2.5;  
4 // error: incompatible types: possible lossy conversion from double to int  
5  
6 x *= 2.5;  
7 // 7
```

- `*=` usw. casten das Ergebnis automatisch auf den Typen der Zielvariable:

`x *= 2.5;` ist hier gleich zu `x = (int) (x * 2.5);`

²<https://docs.oracle.com/javase/specs/jls/se21/html/jls-15.html#jls-15.26.2>

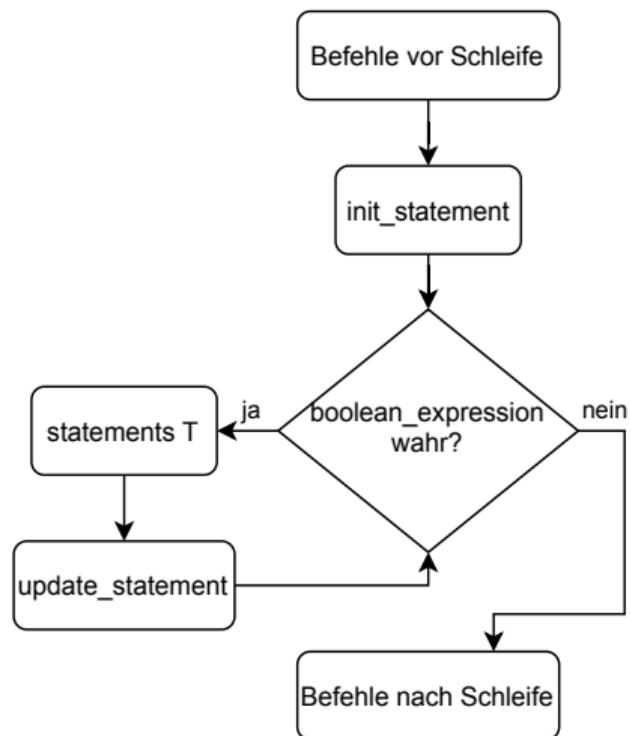
- Motivation: Kompakte Schleifen-Notation beim Durchzählen

Syntax

Java

```
1 for (init_statement; boolean_expression; update_statement) {  
2     statements T // „Schleifenrumpf“ (Body) wird so lange ausgeführt  
3                 // wie boolean_expression wahr ist  
4 }  
5 // hier gehts es weiter, sobald boolean_expression falsch ist
```

- `init_statement`: Ausführung einmalig zu Beginn der Schleife
- `update_statement`: Ausführung immer nach dem Ausführen des Schleifenrumpfs (vor Prüfung der Bedingung)



Beispiel: Argumente ausgeben

PrintArgs.java

Java

```
1 public class PrintArgs {  
2  
3     public static void main(String[] args) {  
4         for(int i = 0; i < args.length; i++) {  
5             System.out.println(args[i]);  
6         }  
7     }  
8  
9 }
```

```
% java PrintArgs 1 -2 10 hi  
1  
-2  
10  
hi
```

- Initialisierungs- und Update-Statement dürfen beliebiges Statement enthalten:
 - jeder Teil darf aber auch leer sein, z. B. `for(; zufallszahl < .5;)`
- Variablen, die im Initialisierungs-Statement deklariert werden, in der Schleife sichtbar, aber nicht außerhalb

```
1 for(int i = 10, j = 0; i >= 0; ) {
2     System.out.println(i + " " + j);
3     i--;
4     j++;
5 }
6 // i und j hier nicht mehr verfügbar
```

Was ist das hier?

```
for(;;);
```

```
for(;;);
```

- Bedingungsteil muss boolean Expression oder leer sein
 - leerer Bedingungs-Teil entspricht `true`
 - Endlosschleife, wenn kein `break` o. ä. vorhanden

- bewiesen: alle Schleifenformen gleich mächtig →TheoInfo
 - Schleifen können ineinander umgeformt werden
- typische Verwendungsszenarien:
 - for-Schleife: Durchzählen (Zahlen, Array), Anzahl maximaler Durchläufe typischerweise vor Beginn der Schleife bekannt
 - while-Schleife: Bedingung von äußeren Umständen abhängig (Zufall, noch zu lesende Eingaben)
 - do-while-Schleife: wie while-Schleifen, aber mind. 1 Durchlauf

Beispiel: Schema Umformung for \leftrightarrow while-Schleife

```
1 for (init_statement; boolean_expression; update_statement) {  
2     statements_T  
3 }
```

... ist im Wesentlichen gleichbedeutend zu ...

```
1 init_statement;  
2 while (boolean_expression) {  
3     statements_T  
4     update_statement;  
5 }
```

Überlegen Sie selbst: Wie formt man ...

- ... eine do-while-Schleife in eine while-Schleife um?
- ... eine switch-Verzweigung in eine if-Verzweigung um?
- ...

break & continue in Schleifen

- `break;`
 - bricht umgebene Schleife sofort ab
 - springt hinter die Schleife
- `continue;`
 - bricht aktuellen Schleifendurchlauf ab
 - springt an das Ende des Schleifenrumpfs
- selten verwendet, da Sprünge unübersichtlich
 - besser: geeignete Abbruchbedingungen für Schleifen wählen

Beispiel: break vermeiden I

Break.java

Java

```
1 // gibt alle Argumente aus, bis ein Argument 42 ist (gibt die 42 trotzdem aus)
2 public class Break {
3     public static void main(String[] args) {
4         for(int i = 0; i < args.length; i++) {
5             System.out.println(args[i]);
6             if(Integer.parseInt(args[i]) == 42) {
7                 break;
8             }
9         }
10    }
11 }
```

- `break` z. B. mit zusätzlichem Boolean vermeidbar
 - Ziel: auch langer Code gut lesbar für Menschen
 - kein Ziel: eine Variable einsparen

Beispiel: break vermeiden II

NoBreak.java

Java

```
1 public class NoBreak {
2     public static void main(String[] args) {
3         boolean twentyFourFound = false;
4         for(int i = 0; i < args.length && !twentyFourFound; i++) {
5             System.out.println(args[i]);
6             if(Integer.parseInt(args[i]) == 42) {
7                 twentyFourFound = true;
8             }
9         }
10    }
11 }
```

- `return;` in main-Methode: beendet Ablauf sofort an dieser Stelle
- kann Code übersichtlicher gestalten als Verwendung von `else`

Return.java

Java

```
1 public class Return {
2     public static void main(String[] args) {
3         int number = Integer.parseInt(args[0]);
4         if(number < 0) {
5             System.out.println("ERROR: Wurzel aus negativer Zahl");
6             return;
7         }
8         System.out.println(Math.sqrt(number));
9     }
10 }
```

- später: Verwendung von `return` an anderen Stellen

```
1 int number = Integer.parseInt(args[0]);
2 if(number < 0) {
3     System.out.println("ERROR: Wurzel aus negativer Zahl");
4     return;
5 }
6 System.out.println(Math.sqrt(number));
```

Das gleiche Verhalten mit `else`:

```
1 int number = Integer.parseInt(args[0]);
2 if(number < 0) {
3     System.out.println("ERROR: Wurzel aus negativer Zahl");
4 } else {
5     System.out.println(Math.sqrt(number));
6 }
```

Sie können am Ende der Woche ...

- switch-Verzweigungen **benutzen**, um Code abhängig von Variablenwerten auszuführen
- abgekürzte arithmetische Ausdrücke **benutzen**, um Variablenwerte zu ändern
- for-Schleifen **benutzen**, um Code abhängig von einer Bedingung zu wiederholen
- die Anzahl übergebener Kommandozeilenargumente **abfragen**
- return **benutzen**, um die main-Methode bei ungültigen Argumenten vorzeitig zu beenden

switch	case	break
default	i++	i*=2
for	args.length	return

- Korrekturfeedback
- Reihenfolge umkehren
- Minimum & Maximum
- Schachbrett
- pq-Formel
- BugHunt: Newtonverfahren